

Hartz und herzlich: Neue Marketingkampagne für beliebte Doku-Reihe

RTLZWEI startet eine umfassende Marketingkampagne für „Hartz und herzlich“ und bringt täglich neue Folgen ab 26. August!

Die Bedeutung von „Hartz und herzlich“ für die Zuschauer

München (ots)

Die Doku-Reihe „Hartz und herzlich“, die seit 2016 bei RTLZWEI ausgestrahlt wird, hat sich über die Jahre als fester Bestandteil der deutschen Medienlandschaft etabliert. Ab dem 26. August werden neue Folgen unter dem Titel „Hartz und herzlich – Tag für Tag“ von montags bis freitags um 18:05 Uhr präsentiert. Diese Sozialdokumentation bietet einen tiefen Einblick in das Leben von Menschen, die in schwierigen sozialen Verhältnissen leben.

Eine besondere Marketingkampagne

Um die Zuschauer auf die neuen Episoden aufmerksam zu machen, plant RTLZWEI eine umfassende Marketingkampagne, die sich über Fernsehsender, digitale Plattformen sowie Print- und Radiomedium streckt. Der Fokus der Kampagne liegt auf den Protagonisten aus den Benz-Baracken in Mannheim. Mit persönlichen Geschichten und Bildern zeigen die beliebten Figuren der Serie ihren Zusammenhalt und den Alltag, den sie

aufgrund ihrer Lebensumstände meistern müssen.

Das soziale Engagement der Doku-Reihe

Marco Kunze, SVP Multichannel Strategy & Marketing bei RTLZWEI, hebt hervor, dass „Hartz und herzlich“ einzigartig in der deutschen Medienlandschaft sei, da die Zuschauer eine tiefere emotionale Verbindung zu den Protagonisten aufbauen. Er betont, dass es wichtig sei, den Bewohnern der Benz-Baracken für ihre jahrelange Zusammenarbeit zu danken.

Reichweite und Beliebtheit

Im Jahr 2023 erzielte „Hartz und herzlich – Tag für Tag“ montags bis freitags durchschnittlich 5,2 Prozent Marktanteil bei den 14- bis 49-Jährigen. Zudem ist die Nachfrage nach den Inhalten auf der Streaming-Plattform RTL+ stetig gestiegen, wobei die Videoaufrufe im ersten Halbjahr um 73 Prozent im Vergleich zum Vorjahr zugenommen haben. Dies zeigt die wachsende Relevanz der Serie im digitalen Raum.

Ein Blick in die Lebensrealität

In den vergangenen Jahren haben die Kamerateams von UFA Show & Factual in insgesamt 19 verschiedenen Städten gedreht und über 540 Stunden an hochwertiger Doku-Information gesammelt. Dies umfasst nicht nur die Benz-Baracken in Mannheim, sondern auch zahlreiche andere Sozialbrennpunkte in Städten wie Duisburg, Bitterfeld-Wolfen und Rostock.

Nachhaltigkeit am Set

Die neuen Folgen werden unter Berücksichtigung ökologischer Standards produziert, die den Anforderungen des Arbeitskreises „Green Shooting“ entsprechen. Dies bedeutet, dass auch die Produktionsweise einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten soll.

Fazit

Die Doku-Reihe „Hartz und herzlich“ ist nicht nur ein Fernsehhit, sondern auch ein wichtiges gesellschaftliches Projekt, das den Zuschauern eine Plattform bietet, um die Lebensrealitäten von Menschen in benachteiligten Situationen besser zu verstehen. Mit der bald startenden neuen Serie und der begleitenden Kampagne wird ein weiterer Schritt unternommen, um die Geschichten dieser Menschen zu erzählen und einem breiteren Publikum zugänglich zu machen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de